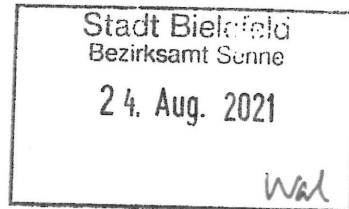


Bitte auf TO setzen!
27.08.2021

Bezirksamt Senne
Windelsbleicher Strasse 242

33659 Bielefeld



33659 Bielefeld

Anregung und Beschwerde nach § 24 der Gemeindeordnung NRW

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist

und wohne seit

unter der o.a. Adresse in der Senne. Unser Haus grenzt an die Strasse

„An der Windflöte“

,welche auch Grundlage für mein Anliegen ist.

In der Strasse „An der Windflöte“ gilt eine Tempo 30 Zone für den öffentlichen Strassenverkehr, welche schon vor mehr als 30 Jahren der damaligen Verkehrsberuhigung dienen sollte.

In dieser Strasse liegt nicht nur die Grundschule Windflöte, sondern in der unmittelbaren Umgebung befinden sich ausserdem auch noch zwei Kindergärten.

In den letzten 30 Jahren sind viele weitere bauliche Änderungen erfolgt. Neben neuen Privathäusern gibt es jetzt einen Netto Markt, eine Sparkassenfiliale, Acvio medizinische Fitness, Vida Leben und vieles mehr! Allein dadurch ist viel mehr Verkehr vorhanden.

Alle haben es eilig. Das Tempolimit von 30 kmh wird schlichtweg ignoriert!

Ob das manche Eltern sind, die schnell noch ihre Kinder in die Schule oder den Kindergarten bringen müssen oder den Bus, der Zeitdruck hat! Den LKW, der die Waren für den Nettomarkt bringt. Ich könnte hier noch unendlich weiteres aufzählen, aber ein wesentlicher Punkt fehlt noch.

Nach dem Bau der A33 wird diese Strasse scheinbar als Abkürzung genutzt, um in die umliegenden Ziele zu gelangen oder eben von dort aus Richtung Autobahn zu fahren.

Auch hier könnte ich viele Beispiele anführen, exemplarisch möchte ich die Firma Goldbeck Bau nennen, deren Firmenautos hier laufend durchfahren. Ich glaube, es kennt jeder, der von der Autobahn kommt, dass das Gefühl für die Geschwindigkeit ein anderes ist. Hier wird durchgerast, es kostet ja nichts....! Und es interessiert auch keinen! Ausserdem bietet es sich bei der Breite der Strasse auch an, so richtig Gas zu geben.

Von den anscheinend Hirnlosen, die in der Nacht hier teilweise mit bis zu 100 kmh durchrasen, will ich gar nicht reden.

Ich beantrage erstens eine Prüfung der Situation und zweitens eine Veränderung des Strassenabschnitts zwischen Postheide und Aternweg, damit dort keine Geschwindigkeit aufgenommen werden kann. Dieses kann meines Erachtens durch einen geringen Aufwand erfolgen, wie auch woanders in der Senne z.B. im Wohngebiet Breipohls Hof.

Ich hoffe, dass mein Anliegen von Ihnen, auch vor dem Hintergrund der Bundestagswahl, mit der entsprechenden Ernsthaftigkeit behandelt wird. Hier geht es um die Sicherheit der Kinder. Gern biete ich auch an, sich zu bestimmten Uhrzeiten, wie z.B. zwischen 15.00 h und 17.30 h in meinem Garten ein eigenes Bild von der Situation zu machen.

Mit freundlichen Grüßen